

Modern.
Menschlich.
Megaherz.



Marktgemeinde Michelhausen

GEMEINDE

Post

M

Aus dem Inhalt

**Zubau im
'Talentezentrum'
Leben mit Hunden
100 Jahre NÖ**



Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters
Ausgabe Nr. 93 | April 2022

Ein Zuhause für Talente

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde!

„Das Beste findet sich dort, wo sich Fleiß mit Begabung verbindet“ – so beschreibt der große Erfinder und Wissenschaftler Johannes Kepler den Begriff „Talent“. So gesehen sind wir als Gemeinde reich an Talenten, weil hier auf vielerlei Art und in den verschiedensten Bereichen Fleiß und Begabung aufeinandertreffen. Diese Erfahrung mache ich als Bürgermeister in Gesprächen und persönlichen Begegnungen immer wieder.

Das wohl nachhaltigste und lohnendste Ziel für uns als Gemeinde ist, den jungen Talenten – also den Kindern unserer Gemeinde – möglichst gute Unterstützung, Beistand und Wertschätzung zukommen zu lassen. Nicht zuletzt deshalb wenden wir jährlich weit über eine Million Euro für den Betrieb im Kindergarten, in der Schule sowie in der Nachmittags- und Kleinkinderbetreuung auf. Auch der aktuelle Bau der Schulischen Nachmittagsbetreuung ist eine solche Zukunftsinvestition. Dieser Neubau wird ein weiteres Herzstück eines wahren „Talentezentrums“, bestehend aus Kindergärten, Volksschule, Musikschule, Musikheim und Turnsaal, in dem die Vereine aktiv sind. (Seite 4 und 5)

Apropos Vereine. Ihre Arbeit und Leistungen noch mehr ins Scheinwerferlicht zu rücken, ist ein wesentliches Ziel unserer „Gemeindepost“. Umso mehr freut es mich, dass in dieser Ausgabe bereits ein buntes Bild unserer Vereine und Feuerwehren zu sehen ist. Besonders hinweisen möchte ich auf die neu gegründete Kinderfeuerwehr in Rust, so etwas wie eine zusätzliche Talenteschmiede in unserer Gemeinde. (Seite 22) Womit sich der Kreis zum Thema Talente auf wunderschöne Weise schließt.

Viel Freude beim Lesen und alles Gute für die kommenden Wochen!

Ihr Bürgermeister

Bernhard Heini



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	3
A AKTUELLES	4
Nachmittagsbetreuung Talentezentrum Neue Spielgeräte KG 1 Spendenkonto Ukraine	
G AUS DEM GEMEINDERAT	10
Z ZUSAMMENLEBEN	12
Leben mit Hunden Frühjahrsputz	
M MOBILITÄT	16
NÖ radelt Digitales Fahrradabsperrsystem Sanierung Perschlingbrücke Neugestaltung Kreuzung	
F FEUERWEHR	20
Mitgliederversammlungen Kinderfeuerwehr Rust Jugendfeuerwehr Michelhausen	
V VEREINE	24
Sportunion Michelhausen SV Viktoria Rust Musikverein Michelhausen NÖ Senioren Seniorenausflüge	
K KULTUR & EVENTS	32
Museen Kamingespräch on Tour Bauernmarkt	
P PFARRLEBEN	34
Pfarrgemeinderäte Erstkommunion	
H HISTORISCH	36
Gemeinde historisch 100 Jahre NÖ	
J JUBILÄEN	38
Vor den Vorhang	
GemeindeINFO	40

Bau der schulischen Nachmittagsbetreuung

Spatenstich Ende Februar

Mit einem symbolischen Spatenstich gaben Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bürgermeister Bernhard Heidl den Startschuss zum Bau für die Schulische Nachmittagsbetreuung in Michelhausen. Da die Arbeiten bereits seit Ende Februar laufen, wurde gleichzeitig die Baustelle besichtigt. Landesrätin Teschl-Hofmeister zeigte sich über das Projekt erfreut: „Damit werden in den Gemeinden wichtige Betreuungsplätze geschaffen. Das Land NÖ unterstützt das gezielt.“

Bürgermeister Heidl verwies auf die gestiegene Nachfrage bei der Schulischen Nachmittagsbetreuung:

„Begonnen hat die Nachmittagsbetreuung im September 2012 mit acht Kindern, heute wird dieses Angebot von 83 Kindern in Anspruch genommen.“

Der Neubau trage dem Rechnung. Jene Räumlichkeiten in der Schule, die derzeit von der Nachmittagsbetreuung genutzt werden, stehen dann wieder für den Schulbetrieb zur Verfügung. „Der Neubau der Nachmittagsbetreuung ist der nächste Schritt zur Optimierung und Komplettierung unseres Talentezentrums mit Kindergärten, Volksschule, Musikschule, Musikheim, Turnsaal, indem die Vereine aktiv sind und eben die schulische Nachmittagsbetreuung“, so Heidl.

Insgesamt entstehen vier Gruppenräume, ein Speiseraum mit Küche, eine Garderobe, ein Abstellraum sowie Sanitäranlagen. Begleitend dazu wird der Schulgarten

neu gestaltet und vergrößert, eine Gerätehütte für Outdoor-Spielgeräte errichtet, der Pausenhof der Volksschule überdacht und eine neue Zufahrt zum Musikheim geschaffen. Insgesamt werden rund 1,7 Millionen Euro investiert. Der ambitionierte Zeitplan sieht die Fertigstellung im September vor. Geführt wird die Schulische Nachmittagsbetreuung vom NÖ Hilfswerk.



v.l.n.r.: Baumeister Marco Pessnegger vom Planungsbüro Ebner, Volksschuldirektorin Angelika Beer, GGR Sabine Figl, GGR Daniela Schodt, Landtagsabgeordneter Bernhard Heinrichsberger, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Bürgermeister Bernhard Heidl, Elternverein Obmann-Stellvertreterin Ilona Weichberger, Jürgen Kaiser vom Planungsbüro Ebner, GGR Gerald Fröhlich, Vizebürgermeister Eduard Sanda.



Virtuelle Darstellung des geplanten Neubaus. Erstellt vom Planungsbüro Ebner

AKTUELLES A



Talente im Zentrum - ein Zentrum für Talente

Bildungs- und Betreuungsschwerpunkt der Marktgemeinde

Seit Ende Februar wird eifrig am neuen Zuhause für die Schulische Nachmittagsbetreuung gebaut. Den Startschuss dazu gab Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister gemeinsam mit Bürgermeister Bernhard Heidl.

Das Talentezentrum ist Ausdruck einer gezielten Bildungs- und Betreuungsschwerpunktes. Vom Schul- und Kindergartenbus bis zum Mittagessen, von der Kleinstkinderbetreuung bis zu Musikschule und Nachmittagsbetreuung – insgesamt investiert die Gemeinde jährlich rund 1,6 Millionen Euro, damit all diese Leistungen im Interesse der Kinder und im Sinne der Eltern angeboten werden können.

Oder anders gesagt: Rund 20 Prozent des gesamten Gemeindebudgets fließen pro Jahr in Bildung und Betreuung unserer Kinder. Damit werden die Kosten für die Eltern deutlich reduziert oder Leistungen überhaupt gratis angeboten, wie etwa die Busse für die Schul- und Kindergartenkinder. Für dieses tägliche Busservice wendet die Gemeinde pro Jahr 40.000 Euro auf.

Volksschule Michelhausen



Foto Bernhard Klestil

Kindergarten 2 Pixendorf



Derzeit besuchen:

- 153 Kinder die Volksschule
- 208 Kinder 10 Kindergartengruppen
- 83 Kindern die schulische Nachmittagsbetreuung
- 25 Kinder 2 Kleinstkinderbetreuungsgruppen
- 110 Kinder die Rhythmus- bzw. Bläserklassen sowie die Instrumentalfächer

Musikschule Michelhausen



Foto Bernhard Klestil

Kindergarten 3 Michelhausen



Rund 1,6 Millionen Euro jährliche Investitionen

- 920.000 Euro Kindergärten (Betreuungspersonal, Betriebskosten, etc.)
- 315.000 Euro Volksschule (Schulerhaltung, Betriebskosten, etc)
- 140.000 Euro TBE-Kinderbetreuung
- 125.000 Euro Musikschule
- 75.000 Euro Nachmittagsbetreuung
- 40.000 Euro Gratis-Bus (Kindergarten und Schule)

Kindergarten 1 Michelhausen



Foto Bernhard Klestil

Schul- und Kindergartenbus



Foto F.J. Ganser

AKTUELLES A

A

AKTUELLES

Neue Spielgeräte im KG 1 Michelhausen

Die Mitarbeiter des Bauhofs Michelhausen haben im Kindergarten Michelhausen 1 die alte Schaukel abgebaut und eine **neue größere Schaukel** aufgestellt. Somit stehen den Kindern nun eine Doppelschaukel und insgesamt zwei Nestschaukeln zur Verfügung.



Bauhofleiter Bernhard Schnopp und Helmut Rödl beim Aufstellen der neuen Schaukel.

Für jede Menge Spaß und Abkühlung im Sommer wurde auch schon gesorgt. **Ein tolles Wasserspiel** wurde errichtet.



Neue Gartengarnitur für Kindertreff

Bauhofmitarbeiter und Tischler Thomas Loicht fertigte für die Tagesbetreuungseinrichtung „Kindertreff Michelhausen“ in Michelhausen eine neue Gartengarnitur aus Lärchenholz an.



Spendenkonto zur Hilfe für Ukraine-Flüchtlinge in der Gemeinde

Die Marktgemeinde Michelhausen hat ein eigenes Spendenkonto zur Hilfe für Ukraine-Flüchtlinge in der Gemeinde eingerichtet. Das Spendengeld, das auf dieses Konto eingezahlt wird, wird ausschließlich zur Unterstützung und Hilfestellung für in der Gemeinde untergebrachte Vertriebene aus der Ukraine verwendet.

Mittlerweile sind auch in unserer Gemeinde in Privatquartieren erste Vertriebene und Geflüchtete untergebracht. Fachleute auf Bundes- und Landesebene rechnen damit, dass in der nächsten Zeit weitere Geflüchtete in den Gemeinden eintreffen werden.

„Um im Bedarfsfall jenen, die in unsere Gemeinde kommen, rasch helfen zu können, etwa durch notwendige Anschaffungen und kurzfristige Hilfestellungen, haben wir nun das Konto eingerichtet und sind dankbar für jede Spende. Als Marktgemeinde werden wir ein Startkapital von 2.000 Euro beisteuern“, so Bürgermeister Bernhard Heidl.

Hilfe durch Unterkünfte

Wenn Sie den geflüchteten Menschen helfen möchten, ist das

- einerseits durch eine Geldspende auf das **Gemeinde-Spendenkonto** möglich,
- andererseits vor allem aber auch durch die **Bereitstellung von Unterkünften**.

Wenn Sie ein Quartier für Flüchtende anbieten möchten, können Sie dies einmelden:

- entweder bei der **Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen** (BBU) auf www.bbu.gv.at
- oder auf der **Plattform „NÖ hilft“** unter www.noehilft.at

Sie werden dann kontaktiert, um die weiteren Schritte abzustimmen – unter anderem wird das Quartier besichtigt und sie erhalten Informationen über die finanzielle Vergütung.

Wichtig:

Geflüchtete müssen nach ihrer Ankunft so rasch wie möglich auf dem Gemeindeamt angemeldet und registriert werden.

M Marktgemeinde
MICHELHAUSEN

Wir helfen!

Spendenkonto

für ukrainische Flüchtlinge in der Marktgemeinde Michelhausen

Bankkonto „Ukraine-Flüchtlinge“
IBAN **AT24 3288 0001 0087 5542**
Raiffeisenbank Tulln, Bankstelle Michelhausen



Aus dem Gemeinderat

Die wichtigsten Punkte und Beschlüsse der Gemeinderatsitzungen am 22. Februar 2022 sowie am 22. März 2022

Auftragsvergaben für den Bau der schulischen Nachmittagsbetreuung

Der Gemeinderat hat einstimmig die Aufträge für den Bau der schulischen Nachmittagsbetreuung vergeben. Im Rahmen des Vergabeverfahrens unter der Aufsicht der

Rechtsanwaltskanzlei Dr. Casati hat die Fa. Ebner&Partner die Angebote geprüft und Vergabevorschläge ermittelt.

Es wurde jeweils das Bestbieter-Angebot beschlossen (in Klammer die jeweiligen Auftragssummen in Euro).

Baumeister-Arbeiten	Fa. Leitzinger Bau GmbH	(795.233,70)
Bodenleger	Wert-Böden Werner Tuschill	(4.489,00)
Elektroinstallation	Sanda Elektrik	(161.818,82)
Flachdach	Ing. Hans Drascher G.m.b.H.	(136.797,01)
HLS-Installation	HB24 Haustechnik InstallationsgmbH	(74.943,00)
Außenanlagen	Gebr. Haider Bauunternehmung GmbH	(59.125,31)
Aluglasarbeiten	Fa. Konmet	(51.822,25)
Bautischler	PSP Holz GmbH	(20.458,48)
Bodenbeschichtung	M. Dolenz Ges.m.b.H.	(51.180,54)
Fenster	Fa. Baumann Glas GmbH	(72.061,30)
Fliesenleger	HB24 Haustechnik InstallationsgmbH	(5.500,18)
Maler	Malermeister Regenspurger	(17.780,70)
Schlosser	Schinnerl Metallbau	(59.271,27)
Trockenbau	Lico Isolierbau	(83.384,64)
Aufzüge	Fa. Kone AG	(24.546,82)
Sonnenschutz	Fa. Hella	(8.032,90)
Planung u. Bauaufsicht	Ebner&Partner PlanungsGmbH & CoKG	(87.000,00)

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Prüfungsausschuss hat unter der Leitung von Obmann GR Christian Laistler am 15. März eine Sitzung abgehalten. Dabei wurden die Haupt- und Nebenkassa geprüft, sowie der Rechnungsabschluss 2021 kontrolliert.

Rechnungsabschluss 2021

Einstimmig beschlossen wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2021 (siehe Kasten rechts).

Zusatzvereinbarung EVN Lichtservice

Zwei neue Lichtpunkte in der Grillenberg-siedlung wurden in das Lichtservice-Überkommen aufgenommen. Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Energieförderung

Der Gemeinderat hat den Wirtschaftsstruktur-Ausschuss mit der Ausarbeitung eines Fördermodells für die Errichtung von erneuerbaren Energieträgern, insbesondere von Photovoltaik-Anlagen, beauftragt. Ziel ist die Förderung noch vor dem Sommer in Kraft treten zu lassen. Sie soll rückwirkend ab 1.1.2022 gelten.

Förderung Club NÖ und Europäische ARGE Landentwicklung

Für die beiden im Bürogebäude beim Bahnhof Tullnerfeld ansässigen Vereine „Club NÖ“ sowie „Europäische Arbeitsgemeinschaft Landentwicklung und Dorferneuerung“ wurde eine Förderung von insgesamt 2.400 Euro gewährt. Der Beschluss wurde von ÖVP und FPÖ mehrheitlich getroffen, die Fraktion „SPÖ & Unabhängige“ stimmte dagegen.

Alle Gemeinderatsprotokolle:

<https://www.michelhausen.gv.at/Politik/Sitzungsprotokolle>

„Rechnungsabschluss 2021“

Mit einer positiven Bilanz konnte das Haushaltsjahr 2021 der Marktgemeinde Michelhausen abgeschlossen werden. Der Rechnungsabschluss weist mit einem Netto-Ergebnis von 291.000 Euro ein deutliches Plus auf. Auch das bereinigte Haushaltspotential liegt mit +378.000 Euro im positiven Bereich. Die Haushaltsrücklagen betragen 8,9 Mio. Euro, davon 530.000 Euro Zahlungsmittelreserven. Der Schuldenstand wurde von 4,1 Mio. auf 3,8 Mio. Euro gesenkt. Die wichtigsten Investitionen im Vorjahr betrafen den Straßenbau (270.000 Euro), die Kanalerweiterung (200.000 Euro) sowie Umbaumaßnahmen in der Volksschule (150.000 Euro).

Bürgermeister Bernhard Heidl hob besonders die Einnahmen aus der Kommunalsteuer hervor: „Sie betragen 1,3 Millionen Euro, das sind um über 200.000 Euro mehr als im Jahr 2020. Ein großer Dank deshalb den Unternehmern und ihren Arbeitnehmern, denn die Betriebe bilden mit der Kommunalsteuer eine starke Säule des wirtschaftlichen Gefüges in unserer Gemeinde.“ Gesunken sind die Einnahmen durch die Aufschließungsabgabe, was Heidl als Zeichen der gewünschten gebremsten Siedlungsentwicklung in der Gemeinde wertet.

Fakten:

Ergebnishaushalt:	Summe Erträge	8.339.179,85
	Summe Aufwendungen	8.047.993,89
	Nettoergebnis	+ 291.185,96
	Haushaltspotential (bereinigt)	+ 377.925,33
Schulden	Stand Anfang 2021	4.108.203,72
	Stand Ende 2021	3.804.183,58

Unser Leben mit Hunden

Hunde sind nicht nur die ältesten Haustiere des Menschen, sondern zählen wohl auch zu den treuesten Weggefährten. Auch in unserer Gemeinde sind Hunde äußerst beliebt. Aktuell sind in der Marktgemeinde Michelhausen 371 Hunde registriert.

Wer einen Hund hält, hat Verantwortung – einerseits gegenüber dem Tier, das eine artgerechte Betreuung braucht, andererseits gegenüber den Mitmenschen und der Umwelt, die durch den Hund nicht belästigt oder gar gefährdet werden dürfen. Es geht also um ein gedeihliches Miteinander von Hundefreunden und Menschen ohne Vierbeiner. Das Zauberwort ist dabei, wie in so vielen Bereichen des Lebens, die gegenseitige Rücksichtnahme. Im Großen und Ganzen funktioniert das Leben mit Hunden in unserer Gemeinde. Viele Hundebesitzer verhalten sich vorbildlich und gewissenhaft. Dennoch gibt es Beschwerden und Probleme, auf die wir an dieser Stelle gezielt hinweisen wollen.

Problem „freilaufende unbeaufsichtigte Hunde“

Es kommt leider immer wieder vor, dass in den Ortschaften Hunde frei und unbeaufsichtigt herumlaufen.

Dies ist nicht nur ein Verstoß gegen das NÖ Hundehaltegesetz, sondern auch eine Gefährdung für Menschen und andere Tiere. In solchen Fällen kann gegen den Hundehalter Anzeige erstattet werden, die zu einer empfindlichen Geldstrafe führen kann. Außerdem haftet jeder Hundehalter für seinen Hund und wird im Schadensfall (z.B. Hundebiss) auch zur Verantwortung gezogen.

Auch Hunde, die frei und in größerem Abstand zum Hundebesitzer laufen, können andere Personen, insbesondere Kinder oder Sportler, bedrängen, anknurren oder angreifen. Bitte achten Sie als Hundehalter darauf, dass Sie Ihren Hund stets unter Kontrolle haben, damit solche Situationen nicht entstehen – am besten durch das Führen an der Leine. Auch außerhalb des Ortsgebietes – auf Wiesen, Feldern oder im Wald – muss der Hund stets unter der Aufsicht und Kontrolle des Hundehalters sein. Die Natur ist der Wohnraum vieler Tiere, die ihrerseits Ruhe-, Rückzugs- und Lebensräume brauchen. Ein freilaufender Hund kann Wildtiere aufscheuchen oder gar jagen – derart agierende Hunde gelten als

„wildernde Hunde“, die von den befugten und zuständigen Jägern erlegt werden können.

Problem „Hundekot“

Wir alle wollen eine Umgebung ohne Hundstrümmeln! Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes unverzüglich beseitigen. Auch dazu gibt es klare gesetzliche Vorgaben. Es ist also nicht nur rücksichtslos, wenn man zulässt, dass der Hund Gehwege, Spielplätze, Wiesen oder Felder verschmutzt, sondern vor allem gesetzeswidrig.

Leider gibt es Hundehalter, die sich nicht an die Regeln halten und denen die Verschmutzung offenbar egal ist. Wir möchten daher einmal mehr eindringlich an die Hundebesitzer appellieren, die „Hundehäufchen“ zu entfernen – nicht nur im Ortsgebiet, sondern auch auf Wiesen, Feldern oder am Wegrand. Im Extremfall kann der Hund durch seinen Kot zum Überträger von Krankheiten bei anderen Tieren werden. Als unterstützendes Service befinden sich im gesamten Gemeindegebiet 30 Hundesackerlspender. Nutzen Sie diese und räumen Sie die „Hinterlassenschaften“ ihres Hundes weg. Werfen Sie das Sackerl mit dem Hundekot dann bitte in einen Mistkübel!

Wir beobachten in letzter Zeit immer wieder, dass die vollen Sackerl in der Wiese liegen gelassen werden. Für die Bauern bedeutet das dann eine doppelte Belastung, da neben dem Hundekot auch noch die Plastiksackerl auf dem Feld oder der Wiese bleiben. Die Sackerl bitte nur im Restmüll entsorgen, nicht im Biomüll!

Auszug aus dem NÖ Hundehaltegesetz:

- Jeder Hund muss so geführt und verwahrt werden, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.
- Ein Hund ohne Aufsicht darf nur auf Grundstücken verwahrt werden, deren Einfriedungen so beschaffen sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.
- Wer einen Hund führt, muss die Exkremente, die dieser an öffentlichen Orten sowie u. a. in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.
- An den oben genannten Orten müssen Hunde an der Leine ODER mit Maulkorb geführt werden. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential (Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler, Tosa Inu) oder auffällige Hunde sind an diesen Orten immer mit Maulkorb UND Leine zu führen.
- Übertretungen sind mit einer Geldstrafe bis zu 10.000 € zu bestrafen.

Z

ZUSAMMENLEBEN





Erfolgreicher Frühjahrsputz in der Gemeinde Michelhausen

Über 70 freiwillige Helferinnen und Helfer waren am vergangenen Samstag, 2. April, in den acht Ortschaften der Marktgemeinde Michelhausen unterwegs, um die landesweite Aktion „Wir halten Niederösterreich sauber“ zu unterstützen.

Auch heuer wurden bei diesem Frühjahrsputz wieder unzählige Säcke mit liegengeliebenem oder weggeworfenem Müll eingesammelt. Koordiniert wurde der Gemeinde-Frühjahrsputz von Umweltgemeinderätin Sabine Figl. Als Dankeschön lud die Gemeinde abschließend zu einem Mittagessen im Heurigenlokal Baumgartner.

Bürgermeister Bernhard Heidl dankte allen Freiwilligen für ihre Mithilfe. „Es ist ein schönes Zeichen, dass es Menschen gibt, die das Fehlverhalten anderer ausmerzen, indem sie den Mist, den andere achtlos wegwerfen, einsammeln. Besonders freut es mich, dass zahlreiche Kinder mit dabei waren.“

Das ist der beste Weg, damit es vielleicht doch langfristig zu einer Verhaltensänderung kommt. Die Kinder waren zum Teil entsetzt, wieviel Müll in der Natur landet.“

Bürgermeister Bernhard Heidl, Vizebürgermeister Eduard Sanda und Umweltgemeinderätin Sabine Figl mit einem Teil der Freiwilligen, die beim Frühjahrsputz mitgeholfen haben.



ZUSAMMENLEBEN

Niederösterreich radelt

& unsere Gemeinde radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Jeder Kilometer zählt bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“ von 20. März bis 30. September.

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden **tolle Preise verlost**, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Neugierig geworden?

Dann mach mit bei „**Niederösterreich radelt**“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

1. Melde dich auf www.no.e.radelt.at an.
2. Wähle unsere Gemeinde in deinem Profil als Veranstalter aus
3. Radle und zähle deine Kilometer. Trage deine Kilometerzahl direkt auf der Website ein oder zeichne sie mit der gratis „**NÖ radelt**“ App auf! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Und mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!

Jetzt anmelden & mitradeln:

www.no.e.radelt.at



Neues digitalisiertes Fahrradabsperrsystem am Bahnhof Tullnerfeld

ÖBB bereitet sich auf die kommende Fahrradsaison vor: Der Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel wird nun noch sicherer.

Der Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel gestaltet sich im Rahmen eines Pilotprojekts am Bahnhof Tullnerfeld nun noch attraktiver. Bahnkund:innen stehen dort für die bevorstehende Radsaison 2022 neue, innovative Fahrradabsperrsysteme der Firma Merokey zur Verfügung. Diese bieten durch ein integriertes, ummanteltes Stahlseil einen besonderen Diebstahlschutz. Die Stellplätze können mittels Web-Anwendung gebucht und bezahlt werden, im Rahmen der zweijährigen Pilotphase stehen die Stellplätze jedoch kostenlos zur Verfügung. Die Errichtung des Fahrradabsperrsystems wurde mit Mitteln der ÖBB-Infrastruktur AG, des Land NÖ und der Gemeinden

Judenau, Langenrohr und Michelhausen (JLM GmbH) finanziert.

Nun hat sich auch Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko persönlich ein Bild davon gemacht.

Revolutionäre Sicherheitslösung für Fahrräder

Die moderne Radanlage von Merokey hat ein integriertes, hochfestes Composite Seil, welches um das Fahrrad und dessen Komponenten, wie etwa Einkaufskorb oder Kindersitz, gewickelt werden kann. Mittels einer Web-App wird das Fahrrad sicher abgesperrt.

Die Radanlage beinhaltet außerdem digitale Sicherheitssensoren, die bei einem Diebstahlversuch Alarm schlagen.

v.l.n.r.: Bürgermeister Leopold Figl (Langenrohr), Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko, Bürgermeister Georg Hagl (Judenau-Baumgarten), Bürgermeister Bernhard Heini (Michelhausen), Geschäftsführer Merokey GmbH Franz Stöger, Franz Hammerschmid ÖBB INFRA. © F.J. Ganser





Beteiligte Personen am Bild v.l.n.r.: Andreas Nagl (Brückenmeisterei Alland), DI Harald Kaufmann (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Tulln), Ludwig Schleritzko, Manfred Dürmoser (Brückenmeisterei Alland), Eduard Sanda (Vizebgm. von Michelhausen), DI Helmut Postl (Land NÖ - Leiter Abteilung Brückenbau), Andreas Reschreiter (Brückenmeisterei Alland). ©NÖ STD Mühlbachler

Sanierung Perschlingbrücke Michelndorf

Totalsperre bis 10. Juni

Landesrat Ludwig Schleritzko hat am 6 April 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Baubeginn für die Generalsanierung der Brücke über den Perschling-Hochwasserkanal bei Michelndorf im Zuge der Landesstraße L 115 vorgenommen.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Die Sicherheit der 4.530 Brückenobjekte an unseren Landesstraßen wird durch regelmäßige Überprüfungen und daraus resultierenden Instandhaltungen gewährleistet. Mit der Generalsanierung der Brücke über den Perschling-Hochwasserkanal im Zuge der L 115 hier bei Michelndorf wird dieser Verantwortung Rechnung getragen.“

Bei der Brücke über den Perschling-Hochwasserkanal handelt es sich um ein dreifeldriges Stahlbetonplattentragwerk mit einer Gesamtstützweite von rund 27,15 m.

Wesentliche Bauteile (Randbalken, Fahrbahnbelag, Abdichtungs- und Entwässerungssystem sowie die Brückenausrüstung) der im Jahre 1976 errichteten Brücke weisen Schäden auf und entsprechen nicht mehr den heutigen Standards. Um eine weitere Verschlechterung des Zustandes zu vermeiden, sowie einen optimalen, reibungslosen und sicheren Verkehrsfluss zu ermöglichen, wird das Brückenobjekt saniert und dem heutigen Stand der Technik angepasst.

Ausführung

Die wesentlichen Arbeiten bei der Generalinstandsetzung umfassen neben der kompletten Erneuerung der Abdichtung und des Fahrbahnbelages, auch die Herstellung von neuen Randbalken inkl. Geländer. Weiters sind auch partielle Betoninstandsetzungen an der Tragwerksuntersicht und den Widerlagern erforderlich und zusätzlich wird das Brückenobjekt mit einem Fahrzeugrückhaltesystem (Leitschienen) ausgerüstet um den neusten Vorschriften und Normen zu entsprechen.

Die Arbeiten werden von der Fa. Josef Kaim Bau- und Sprengunternehmung GmbH aus Wien ausgeführt, haben nunmehr begonnen und sollen bis Mitte Juni 2022 abgeschlossen sein.

Die Gesamtbaukosten von rund €340.000,- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen. Um die Arbeitszeit und Behinderung so kurz wie möglich zu halten, wird die Sanierung unter Totalsperre der L 115 mit kleinräumiger Umleitung erfolgen.

Der Fahrzeugverkehr wird über die B1 und B43 nach Atzenbrugg und weiter über die L2016 nach Weinzierl umgeleitet. Für Fußgänger- und Radverkehr wurde eine Umleitung über die Schindelmühle eingerichtet.

Der NÖ Straßendienst und die Gemeinde ersuchen die Anrainer/-innen und Verkehrsteilnehmer/-innen für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

www.michelhausen.gv.at

Neugestaltung der Kreuzung

in Michelndorf

Der bisher enge Kreuzungsbereich B1-L115 kann durch den Abriss des Hauses nun übersichtlicher und damit sicherer gestaltet werden. Dies geschieht im Rahmen der Belagssanierung auf der B1.

Die Sanierung der B1 im gesamten Ortsgebiet von Michelndorf wird heuer durchgeführt, das Projekt wurde vom Land bereits genehmigt. Noch steht kein konkreter Baubeginn fest. Sobald dieser von der Straßenmeisterei fixiert und uns mitgeteilt wird, werden wir umgehend davon informieren.



Besuchen Sie uns im EVN Service Center Tulln!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplus: Highspeed Internet, TV, Telefonie
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Tulln
Rudolfstraße 7

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8:00–17:00 Uhr

Mitgliederversammlungen

der Feuerwehren in der Marktgemeinde

FEUERWEHR

FF Michelhausen

Bei der Mitgliederversammlung der FF Michelhausen konnte Kommandant HBI Nußbaumer Josef neben den zahlreich erschienen Kameraden auch erstmals unseren neu gewählten Bürgermeister Bernhard Heinl begrüßen. Ebenso konnte die Feuerwehr Vizebürgermeister Eduard Sanda, GGR Maria Burchhart, GGR Labg. Bernhard Heinrichsberger, GR Eiletz Silvia, GR Laistler Christian, GR Ott Josef und GR Schreiner Sabine recht herzlich in der Runde willkommen heißen.

Nach der Öffnung und dem Bericht des Kommandanten, folgten jene der Fachchargen und Sachbearbeiter.

**2021
Einsatzzahlen
FF Michelhausen:**

**65 Einsätze
14 Übungen
33 Kurse
251 weitere Tätigkeiten
(Wartungen, Besprechungen, ...)
3320 freiwillige
Stunden**

Von allen gab es einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2020, sowie auf die Tätigkeiten 2021.

Im Zuge der Mitgliederversammlung wurde VM Armin Weissenteiner zum neuen Leiter des Verwaltungsdienstes ernannt, nachdem OV Gerhard Neumayer altersbedingt sein Amt zurückgelegt hat. Ihm wurde von Seiten der Feuerwehr Michelhausen Dank und Anerkennung ausgesprochen und er wurde zum Ehrenverwalter mit dem Dienstgrad EOVI ernannt.

Bericht und Fotos auch unter www.ff-michelhausen.at



Im Bild:
Hinten: Gerhard Neumayer, Friedrich Klestil, Armin Weissenteiner, Kevin Hesina, Fabian Hesina, Luca Hüttinger, Patrick Hawlin, Bernhard Heinl
Vorne: Eduard Sanda, Kdt. Josef Nußbaumer, Gerald Schneider, Katrin Nußbaumer, Marcel Fischer Vanessa Schulteis
Foto FF Michelhausen



v.l.n.r.: Bernhard Heinl, Gerald Huber, Martin Stehrlein, Josef Steindl, Anton Aichinger, Josef Wegl, Franz Holzer, Kdt. Ferdinand Donabaum, Josef Nußbaumer, Eduard Sanda, Otwin Donabaum. Foto FF Rust

FF Rust

Am Samstag den 15. Jänner 2022 fand die diesjährige Hauptversammlung der FF Rust im Landgasthaus Hiesinger statt.

Neben den zahlreichen Feuerwehrkameraden konnten Bürgermeister Bernhard Heinl, Vize-Bürgermeister Eduard Sanda und UA-Kdt. HBI Josef Nußbaumer sowie Ehrenkommandanten EHBI Otwin Donabaum, EOBI Franz Holzer, EOBI Anton Aichinger und Ehrenverwalter EV Josef Steindl begrüßt werden.

Nach der Begrüßung und dem Totengedenken durch Kdt. OBI Ferdinand Donabaum folgten die Berichte der Fach-Chargen sowie ein ausführlicher Jahresbericht.

**2021
Einsatzzahlen
FF Rust:**

**8 Einsätze
30 Tätigkeiten
31 Übungen
9 Kurse
941 geleistete
Stunden**

www.feuerwehr-rust.at

v.l.n.r.: Josef Nußbaumer, Kdt. Johann Kellner, Bernhard Kostka, Leopold Figl, Eduard Sanda, Norbert Ganser, Bernhard Heinl, Johannes Sanda, Manfred Korntheuer.
Foto FF Michelndorf

www.michelhausen.gv.at

FF Michelndorf

Ein weiteres Mal fand unter dem Eindruck der Corona-Pandemie die Jahreshauptversammlung der FF Michelndorf statt. Nach der Begrüßung des Kommandanten Johann Kellner und der Berichte der Sachbearbeiter folgten die Dankesworte vom Bürgermeister Bernhard Heinl. Weiters wurde Herr OFM Markus Kellner zum Sachbearbeiter Schadstoff und Herr V Manfred Korntheuer zum Sachbearbeiter vorbeugender Brandschutz ernannt.

Das Kommando darf sich auch auf diesem Weg bei der Bevölkerung für die Unterstützung in diesen nicht ganz einfachen Zeiten bedanken.

www.ffmichelndorf.at

**2021
Einsatzzahlen
FF Michelndorf:**

**6 Einsätze
240 Stunden
Übungen und Schulungen
30 Tätigkeiten
mit 820 geleisteten Stunden**
(inkl. Dienst- und Kommandobesprechungen, Kirchgänge, Mitgliederversammlungen, Tätigkeiten im FF-Haus, Ausbildertätigkeiten, Kursteilnahmen, Veranstaltungen, Vorträge)





Kinderfeuerwehr

Rust im Tullnerfeld

Herzlich willkommen bei der Kinderfeuerwehr Rust

Die Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Rust im Tullnerfeld wurde am 28. Februar 2022 gegründet.

Wann und Wo?

Wir treffen uns jeden 2. Montag von 17:30 bis 18:30 Uhr im Feuerwehrhaus der FF Rust. Ausgenommen sind Feiertage und Ferien.

Was passiert?

Du lernst unser Feuerwehrhaus, die Fahrzeuge und Geräte kennen!

- Wir machen Experimente und Ausflüge rund um das Thema Feuerwehr!
- Wir bringen Dir den richtigen Umgang mit Feuer und das richtige Verhalten in Notfällen bei!
- Wir basteln, malen und werken!
- Wir machen Spiele (Geländespiele) und lesen/hören Geschichten!
- Wir erklären Dir Erste Hilfe (Notruf absetzen, Pflaster/Verbände anlegen)

Der Spaß steht immer im Vordergrund!!!



Interesse?

Haben wir Dein Interesse geweckt? – Dann melde Dich bitte bei FM Christoph Kandler unter:

kinderfeuerwehr@feuerwehr-rust.at
oder +43 676 954 9319

Weitere Details findet Ihr auf www.feuerwehr-rust.at/kinderfeuerwehr



FEUERWEHRJUGEND

Cool genug für ein heißes Hobby?



Du bist zwischen 10 und 15 Jahren alt?

Du hast Lust auf Spiel, Spaß und Action?

Du möchtest neue Freunde Kennenlernen?

Komm zu uns!

Die Feuerwehrjugend der Marktgemeinde Michelhausen trifft sich jeden Mittwoch von 17:30 – 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Michelhausen

Bei Interesse melde dich bei unserem Jugendbetreuer unter +43 664 2684400

www.ff-michelhausen.at/feuerwehrjugend/

FEUERWEHR

SPORT UNION MICHELHAUSEN

Unser Sportprogramm

Wir bewegen Menschen

Die Sportunion Michelhausen ist dein Ansprechpartner für sportliche Aktivitäten in Michelhausen. Wir bieten Sport- und Bewegungsangebote für alle Altersklassen mit einem ständig wachsenden Repertoire an Sportarten. Vom spielerischen Turnen für die Allerkleinsten, Turnen für die Volksschulkinder über verschiedenste Kampfsportarten, Tennis und diverse Fitnessprogramme ist bestimmt für jeden etwas Passendes dabei. Die Mountainbiker treffen sich in ungezwungener Runde jeden Mittwoch um 18 Uhr am Parkplatz des örtlichen Billa. Unser Sportprogramm findest du in der Tabelle auf der nächsten Seite. Für mehr Details und Informationen schau auf unserer Homepage michelhausen.sportunion.at vorbei.

Im Laufe des Jahres bieten wir mehrere Veranstaltungen:

Gemeinsame Wanderungen, ein Spielefest für Kinder (im Sommer), Tennisturniere und ein Mountainbikerennen.

Dazu sind natürlich auch **Nicht-Mitglieder herzlich eingeladen!**

TERMINVORSCHAU

- 1. Mai WANDERUNG
- 11. Juni MOUNTAINBIKERENNEN
- 2. Juli SPIELEFEST



Michelhausen Mitterberg Mountainbike Race

Am Samstag, 11.6.2022 veranstaltet die Sportunion Michelhausen nach 2-jähriger Pause wieder ein **Mountainbikerennen am Mitterberg**.

Das Rennen führt über zwei Runden zu je ca. **16 km und 230 hm**. Der Start erfolgt um **10:00 Uhr**, die Siegerehrung findet um **13:00 Uhr im Rahmen des Feuerwehreffestes** statt.

Im Start- und Zielbereich rund um das alte Gemeindesammelzentrum kann das Rennen verfolgt und die Teilnehmer und Teilnehmerinnen angefeuert werden. Für Kinder egal welchen Alters, die ein Rad/Laufrad über 100m bewegen können und Jugendliche gibt es eigene Bewerbe.

Details und Anmeldung unter:

michelhausen.sportunion.at/mitterbergace/



Wir freuen uns auf dich!

SPORTUNION Michelhausen

Bergfeldgasse 1, 3451 Michelhausen

Tel: +43 680/2005281

E-Mail: sportunion.michelhausen@gmail.at

Web: michelhausen.sportunion.at

ZVR-Zahl: 098512584

Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	€ 130
Partnerkarte	€ 220
Studenten	€ 60
Familienkarte	€ 220+15/Kd
Jugendliche (13-18 Jahre)	€ 40
Kinder (7-12 Jahre)	€ 25
Kleinkinder (0-6 Jahre)	gratis



Programm	Wo?	MO
16:00-16:55 Kleinkinderturnen	Turnsaal	
17:00-18:25 VS Turnen	Turnsaal	
18:30-19:25 Geräteturnen	Turnsaal	
18:30-19:30 Pilates	Gemeinde	
19:30-21:00 Männerturnen	Turnsaal	

Programm	Wo?	DI
16:00-16:50 Eltern-Kinder Turnen	Turnsaal	
18:00-19:10 Jiu Jitsu Kinder	Turnsaal	
19:15-19:55 Jiu Jitsu Erwachsene	Turnsaal	
19:20-19:50 PIIT	Turnsaal	
20:00-21:00 Rückenfit	Turnsaal	
19:00-21:00 Jiu Jitsu Goshindo Erw	Gemeinde	

Programm	Wo?	MI
16:00-17:00 Kinderyoga NEU	Turnsaal	
19:00-19:30 Fatburning NEU	Turnsaal	
19:35-20:35 BodyPower Workout NEU	Turnsaal	
19:00-20:00 Yoga	KG 3	

Programm	Wo?	DO
18:30-19:30 Yoga	Gemeinde	
19:30-20:30 Fit & Fun	Turnsaal	
19:00-19:30 PIIT	Turnsaal	
19:30-21:30 HEMA	Gemeinde	

Programm	Wo?	FR
17:00-17:40 Ganzkörperworkout	Online*	
17:30-18:50 Jiu Jitsu Goshindo Kind	Turnsaal	
18:00-19:25 Jiu Jitsu Jugendliche	Turnsaal	
19:30-21:00 Jiu Jitsu Erwachsene	Turnsaal	
19:00-21:00 Jiu Jitsu Goshindo Erw	Turnsaal	

*INFO Onlinetraining Freitag: Anmeldung unter 0664/7861877 erforderlich!



Sektion Tennis UTC Michelhausen



Hast du auch Lust, Tennis zu spielen?

Schreibe einfach eine Mail an tennis_michelhausen@gmx.at, hinterlasse deine Handynummer und wir melden uns bei dir!

Folge uns doch auf Facebook oder Instagram!
Regelmäßig posten wir Neuigkeiten sowie interessante Informationen rund um die Themen Meisterschaft, Kindertraining und das Vereinsgeschehen.

@Tennisverein Michelhausen
 @tennismichelhausen

TENNISTURNIER
25.7.-31.7.2022

Zuschauer sind herzlich willkommen!

KINDERTENNISTRAINING

Angebot für die Sommerferien 2022



SV Viktoria Rust

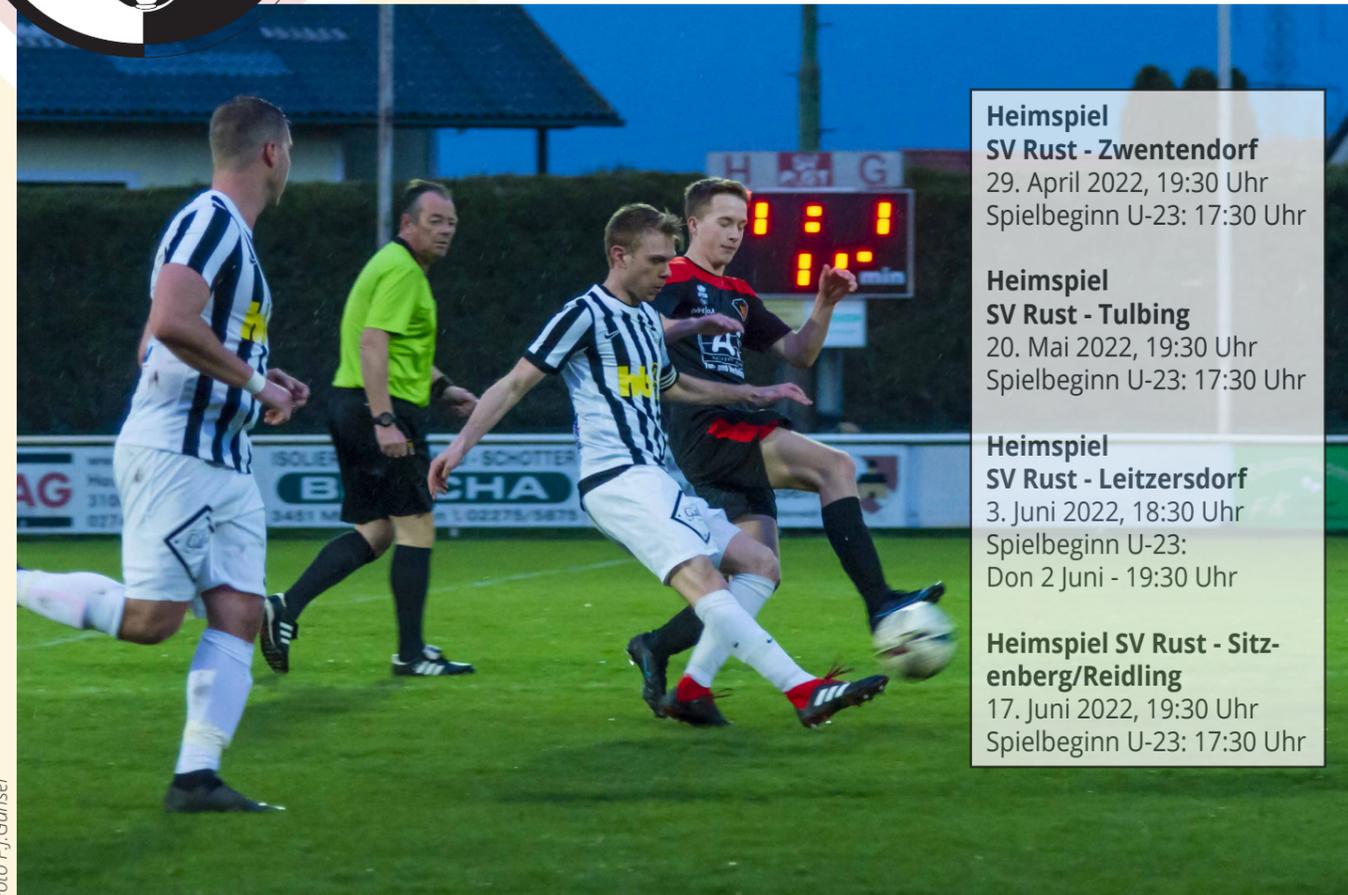


Foto F.J.Ganser

Heimspiel
SV Rust - Zwentendorf
29. April 2022, 19:30 Uhr
Spielbeginn U-23: 17:30 Uhr

Heimspiel
SV Rust - Tulbing
20. Mai 2022, 19:30 Uhr
Spielbeginn U-23: 17:30 Uhr

Heimspiel
SV Rust - Leitzersdorf
3. Juni 2022, 18:30 Uhr
Spielbeginn U-23:
Don 2 Juni - 19:30 Uhr

Heimspiel SV Rust - Sitzenberg/Reidling
17. Juni 2022, 19:30 Uhr
Spielbeginn U-23: 17:30 Uhr

Heimspiel am 15.4.2022

Der Sportverein Viktoria Rust kämpft aktuell um den Meistertitel in der 2. Klasse Donau. Beim letzten Heimspiel gewann die Mannschaft rund um Kapitän Philipp Beutl (im Bild am Ball) gegen Langenzersdorf mit 4:1. Noch stehen acht Runden aus, nach 16 Spielen liegt der SV Rust drei Punkte vor Zwentendorf an der Tabellenspitze.

Legende: G=gespielte Spiele, S= Siege, U=unentschieden, N=Niederlage, T+T+=Tore erzielt/erhalten, D=Tordifferenz, P=Punkte

Tabelle Kampfmannschaft 2. Kl. Donau

	G	S	U	N	T+T-	D	P
1. Rust	16	11	3	2	36:15	21	36
2. Zwentendorf	16	11	0	5	41:22	19	33
3. Großrußbach	16	9	5	2	28:12	16	32
4. Leitzersdorf	15	8	2	5	29:21	8	26
5. Tulbing	16	7	4	5	33:28	5	25
6. Sitzenberg/R.	16	6	7	3	23:23	0	25
7. Langenzersdorf	15	7	2	6	31:30	1	23
8. Stetten	15	6	3	6	30:33	-3	21
9. Rußbach	16	4	4	8	31:37	-6	16
10. Würnitz	16	4	3	9	22:37	-15	15
11. Hollabrunn	16	3	3	10	22:34	-12	12
12. Neuaigen	16	3	2	11	17:31	-14	11
13. Stetteldorf	15	2	4	9	18:38	-20	10

UTC MICHELHAUSEN präsentiert

DAS ERSTE
„GRANDI“-TURNIER

25.-31. Juli

„Grandi“-Clubcocktail

BEWERBE
Mixeddoppel ab 12,5 ITN
Herrendoppel ab 11 ITN
(jeweils A- und B-Bewerbe)

NENNSCHLUSS
23. Juli - 12 Uhr

ERGEBNIS AUSLOSUNG
23. Juli - ca. 18 Uhr

NENNGELD/SPIELER*IN
€ 12,-

TURNIERLEITUNG
Niklas Höfinger
Elisabeth Magyar
Felix Sadek

SPIELBEGINN
Mo-Do ab 16 Uhr
Fr ab 14 Uhr
Sa & So ab 9 Uhr

PREISE
Warengutschein und Sachpreise

Nennung mit Termineinschränkung bei:
Niklas Höfinger - 0676 3409306
(bitte per WhatsApp-Nachricht) oder
E-Mail - tennis_michelhausen@gmx.at

Für Verpflegung ist in unserer Kantine bestens gesorgt!
Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle und Diebstähle. Während der gesamten Veranstaltung gelten die aktuellen COVID-19 Bestimmungen. Die Turnierleitung behält sich das Recht vor, im Bedarfsfall die vorstehenden Bedingungen zu ändern.

Logos: Raiffeisenbank Tulln, tennis96, union, BRUCHA

Kindertennistraining 2022

mit der Tennisschule Christian Wolf

Anmeldungen bis zum 24. Juni. Schreibe einfach eine Mail an: tennis_michelhausen@gmx.at

- 6 Trainingseinheiten zu 53 €/Kind (z.B. bei einer 4er Gruppe)
- Preis von Gruppengröße abhängig (min. 3 - max. 5 Kinder)
- Start: Anfang Juli - genauer Termin wird noch bekanntgegeben
- Trainingseinheiten finden freitags statt (bei erhöhter Nachfrage auch samstags)
- Gruppeneinteilung nach Anmeldeschluss
- Vereinsmitgliedschaft Kinder: 0-6 Jahre gratis, 7-12 Jahre 25 €, 13-18 Jahre 40 €

Bei einer erfolgreichen Anmeldung erhältst du einen **Rabattgutschein** von: **5 €**

Den Gutscheincode bekommst du nach Erhalt der Anmeldung von uns übermittelt. Viel Spaß bei eurem Einkauf bei **Tennis96** und eurem Training!

Logos: tennis96, shop96



Trachten
Präsentation

Generalversammlung 3. April 2022

Am 3. April 2022 fand die Generalversammlung im Gasthaus Schreiblehner statt. Dabei wurde vom Vorstand ein letztes Mal die alte Uniform ausgeführt, bevor beim Frühjahrskonzert am 1. Mai die neue Trachtenuniform präsentiert wird.

Nach dem Totengedenken wurden die Tätigkeitsberichte von Obmann, KapellmeisterIn und JugendreferentIn präsentiert. Ebenso eine Kooptierung, Rechnungsabschluss, Bericht der Rechnungsprüfer und Beschlussfassung für den Voranschlag 2022. Zum 35jährigen Jubiläum gab es eine Präsentation mit vielen Bildern dieser Jahre.

Bürgermeister Bernhard Heidl begeisterte ebenfalls mit einer tollen Ansprache mit lobenden Worten zu den Tätigkeiten des Vereines. Musikalisch umrahmt wurde der ganze Abend vom Holzensemble „194cm“, das zur Gänze aus der Musikjugend Michelhausen stammt.

Termine

- 01.05.2022 Frühjahrskonzert im Gemeindesaal**, Beginn 17:00 Uhr. Unter dem Motto „endlich wieder“ und Vereinstrachtenpräsentation
- 08.05.2022 Bläserkammermusiktag der BAG Tulln** im Musikheim des Musikverein Michelhausen, ganztags. Mit Spiel in kleinen Gruppen und Bläserensembles aus dem ganzen Bezirk; Publikum erwünscht



v.l.n.r.: Dominik Riedmayer, Frank Schuller, Thomas Fuchs, Karola Wastl, Sylvia Aichinger, Corina Haslinger, Martin Pfandl, Pia Rödl, Obmann Markus Mayrhofer und Bürgermeister Bernhard Heidl. Foto: MV Michelhausen

NÖ Senioren Michelhausen

Generalversammlung

Einen eindrucksvollen Tätigkeitsbericht legten die „NÖ Senioren Michelhausen“ bei ihrer Generalversammlung im Gasthaus Schreiblehner.

Trotz Pandemiebedingter Einschränkungen wurden im Vorjahr eine Menge Aktivitäten – von Wanderungen über Spielnachmittage, Turnstunden bis hin zu Theaterfahrten – organisiert und angehalten.

Obmann Franz Spannbruckner konnte neben dem Bezirksobmann der NÖ Senioren, Sepp Haider, auch Bürgermeister Bernhard Heidl, Vizebürgermeister Eduard Sanda, Landtagsabgeordneten Bernhard Heinrichsberger sowie Pfarrer Jan Dudka begrüßen. In ihren Ansprachen dankten Heidl und Heinrichsberger für das große Engagement der Senioren und ihre Vorbildfunktion in der heutigen Zeit.

Nach Ehrungen für verdiente Mitglieder lud die Gemeinde zu Kaffee und Kuchen. Eine Filmvorführung über die Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahres rundete das Nachmittagsprogramm ab.

v.l.n.r.: LAbg. Bernhard Heinrichsberger, Pfarrer Jan Dudka, Schriftführer Hermann Schwarz, Obmann Franz Spannbruckner, Johanna Gratz, Bezirksobmann Sepp Haider, Obmann-Stv. Edeltraud Donhauser, Bürgermeister Bernhard Heidl, Obmann-Stv. Renate Trsek, Finanzreferent Reinhard Ungrad, Obmann-Stv. Alois Gehringer, Organisationsreferent Dietmar Plank, Obmann-Stv. Johann Fidler. Foto: (NÖ Senioren Michelhausen)





Senioren Ausflüge

NÖ Senioren & Pensionistenverband

Am 21. Jänner 2022 ging der Pensionistenverband Michelhausen u. Umgebung bei herrlichem Winterwetter mit etwas Wind mit 15 Mitglieder von Pixendorf über den Langenberg und den Mitterberg nach Plankenberg, wo die restlichen Mitglieder zum Mittagessen eintrafen. Nach dem Mittagessen ging es zurück zum Ausklang beim Heurigen Fallbacher. (Die Wanderung fand unter Einhaltung der aktuellen Corona-Maßnahmen statt).

(Text und Foto: Pensionistenverband Michelhausen und Umgebung)



Wanderung der NÖ Senioren zur Mariengrotte Siegersdorf. Leo Moser führte die Senioren von Spital weg über abwechslungsreiches Waldgebiet zur Siegersdorfer Mariengrotte und wieder zurück nach Spital. Die Mariengrotte wurde von der Siegersdorfer Dorfgemeinschaft und vom Künstler Enk liebevoll gestaltet. Das Gitter vor der Madonna wurde vom Michelhausener Franz Rauscher kunstvoll handgeschmiedet. Das hervorragende Mittagessen und das gute Tröpferl Wein im Spitaler Heurigenlokal der Fam. Baumgartner ließen die Anstrengungen vom 12 km Fußmarsch schnell vergessen. Der anschließende Musikfilm über das Vereinsjahr 2021 erinnerte die Senioren an die Ausflüge und Wanderungen des vergangenen Jahres. Mit humorvollen Plaudereien ließ man den Tag ausklingen.

(Text und Foto: NÖs Senioren). Im Bild: Die Wanderer vor der Mariengrotte. Zweite Reihe links Wanderführer Leo Moser.



Ausflug des Pensionistenverbandes in die Steiermark. Am 1. April machte der Pensionistenverband Michelhausen und Umgebung einen Ausflug in die Steiermark zur Vulcano Schinkenwelt, wo es eine Führung durch den Betrieb gab. Anschließend fand eine Verkostung statt. Nach dem Mittagessen ging es dann zur Zotter Schokoladenfabrik, wo es allerhand süße Kostproben gab. Zufrieden und etwas Müde vom Kosten ging es dann wieder zum Heimatort zurück.

(Text und Foto: Pensionistenverband Michelhausen und Umgebung). Ausflugsgruppe Pensionistenverband.

Stürmische Wanderung der NÖ Senioren. Trotz Windböen bis zu 100 km/h wanderten die Senioren durchs westliche Gemeindegebiet. Senioren-Wanderwart Leo Moser plante die Route vorrangig über Feldwege zum Vereinstreff der Marktgemeinde Michelhausen. Hier überraschten Renate Tresek, Gertrude Spannbrückner und Dietmar Plank die Senioren mit Kaffee und Kuchen. Aufgewärmt und gestärkt ging es dann wieder zum Ausgangspunkt zurück. Gut 50 Senioren ließen stimmungsvoll im Gasthaus Schreiblehner die Wanderung ausklingen. Alle waren sich einig einen tollen Tag im Kreise der Gemeinschaft genossen zu haben.

(Text und Foto: NÖs Senioren). v.l. in der roten Jacke, Wanderwart Leo Moser.

Ausflug der NÖ Senioren zur Voest-Alpine in Linz. Bei einer Werksführung wurden die Senioren gut verständlich von der Erzgewinnung bis zum vergüteten Stahl informiert. Der weltweite Stahl- und Technologiekonzern beschäftigt 48 700 Mitarbeiter. Im Werksgelände sind über 100 Straßenkilometer sowie über 120 Gleiskilometer verlegt. Am Nachmittag folgte dann ein Besuch beim Mostbaron Hauer in Hadersdorf mit einer Führung durch den vorbildlich geführten Bio - Betrieb.

(Bild und Bericht NÖs Senioren). Im Bild vor dem Werksgelände der Voest 6. Von rechts Reiseleiter Hermann Schwarz



Wanderung der Senioren in der Donau-Au bei Langenschönbichl. Die Wanderer am „Hoas!“ und am Hochstand sitzend mit roten Stirnband Wanderleiterin Irmgard Fidler. Irmgard und Gerlinde Fidler wanderten mit den Senioren durch die wildromantische zum Teil naturbelassene Donau-Au. Frühlingshafte Temperaturen und das Erwachen der Natur machte die Wanderung zu einem schönen Erlebnis. Großen Eindruck hinterließen drei riesige Eichen, die in dreieckiger Form im 19. Jahrhundert anlässlich eines Geburtstages von Kaiser Franz Josef gepflanzt wurden. Ein sehr mystischer Platz zum Entspannen. Im Auegebiet Mitterhäufel am „Hoas!“ wurden die Wanderer von Karl, Josef und Johann Fidler mit einer Stärkung überrascht. Der Abschluss mit nachgereisten Senioren in gemütlicher Runde fand dann im Gasthaus Ehn Langenschönbichl statt.

(Text: NÖs Senioren Michelhausen). Im Bild: Die Wanderer am „Hoas!“ und am Hochstand sitzend mit roten Stirnband Wanderleiterin Irmgard Fidler. © Johann Hesina



VEREINE

Museen der Marktgemeinde

Heimatismuseum Michelhausen

Ab 1. Mai bis 26. Oktober ist wieder jeden Sonntag das Museum von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung mit **Herrn Franz Zachhammer** unter **0676 4414164** möglich.

Das Heimatismuseum in Michelhausen präsentiert mit zahlreichen Exponaten, Bildern, Fotos usw. einen geschichtlichen Rückblick.

Kontakt: Florianiplatz 2
3451 Michelhausen
Telefon +43 676 4414164



Leopold Figl Museum Rust

Das Leopold-Figl-Museum kann von **März bis Ende Oktober**, gegen telefonische Voranmeldung bei der Museumsbetreuerin **Frau Maria Kornhofer** unter der Telefonnummer **02275/4272**, besucht werden.

Das Leopold-Figl-Museum in Rust zeigt das Leben des ehemaligen Bundeskanzlers in Wechselwirkung mit seinem Umfeld.

Kontakt: Museumsstraße 8
3451 Rust im Tullnerfeld
Telefon +43 2275 4272



Foto F.J.Ganser

Kamingespräch on Tour

„Aufschauen - Zurückschauen - Vorausschauen“



Die Veranstaltungsreihe „Kamingespräche on Tour“ der Volkskultur Niederösterreich mit dem Jahresthema „100 Jahre Niederösterreich“ macht Station in Michelhausen.

Termin:

Mittwoch 11. Mai 2022, 18:00 Uhr
Veranstaltungssaal im Amtshaus der Marktgemeinde Michelhausen
Unter anderen mit **Landeshauptmann a.D. Dr. Erwin Pröll**

Persönlichkeiten modellieren die Architektur der Gesellschaft. Persönlichkeiten mit Begeisterungsfähigkeit – am besten innerhalb demokratisch legitimierter Strukturen. Persönlichkeiten, denen man vertraut, die man respektiert und zu denen man aufschaut. Wo sind sie geblieben, wo sind sie zu finden, wie treten sie in Erscheinung? Welche Eigenschaften braucht es, wenn es

darum geht, Leadership zu übernehmen, Autorität darzustellen, Orientierung zu liefern – und das in allen Lebensbereichen, ob in der Kirche, im Staat, in der Kunst und Kultur, in der Wissenschaft, in der Wirtschaft, im Sport, bis hin zu Kommunen, zu den Vereinen und zivilen Einrichtungen. Zum Jubiläum „100 Jahre Niederösterreich“ sind diese Fragen Anlass für Rückschau und Vision.“

Das Kamingespräch wird vom ORF Radio Niederösterreich aufgezeichnet und am Mittwoch, 18. Mai ab 21.00 Uhr ausgestrahlt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. **Der Eintritt ist frei.** Um Anmeldung wird gebeten unter gemeinde@michelhausen.gv.at

Bauernmarkt MG Michelhausen

14. Mai 2022, 15:00 Uhr
Hauptplatz Michelhausen

Die Marktgemeinde Michelhausen sowie die örtlichen Vereine freuen sich nach zweijähriger Pause auf Ihren Besuch!



Pfarrgemeinderäte

der Pfarren Michelhausen und Rust



Fotos Bernhard Klestil

Am 20. März fanden österreichweit Pfarrgemeinderatswahlen statt. Auch in den beiden Pfarren in unserer Gemeinde wurden die neuen Mitglieder der Pfarrgemeinderäte gewählt. Die Hauptaufgabe der Pfarrgemeinderäte ist, wie Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz es nennt „das Gemeinschaftsleben der Kirche vor Ort zu gestalten.“

Die neu gewählten Mitglieder des Pfarrgemeinderates in der Pfarre MICHELHAUSEN:

- Dudka** Jan (Michelhausen)
- Krenn** Ilse (Michelhausen)
- Schmöllerl** Maria (Michelhausen)
- Schneiber** Sabrina (Michelhausen)
- Wirth** Monika (Michelhausen)
- Jäger** Erna (Atzelsdorf)
- Schuster** Andrea (Atzelsdorf)
- Baumgartner** Karin (Spital)
- Kern** Michael (Spital)
- Sprecher** Hedwig (Streithofen)
- Heinreichsberger** Agatha (Mitterndorf)
- Kellner** Anna (Michelndorf)
- Figl** Kathrin (Michelndorf)

Die neu gewählten Mitglieder des Pfarrgemeinderates in der Pfarre RUST:

- Bauer** Martin
- Fidler** Petra
- Figl** Anna
- Figl** Barbara
- Figl** Josef
- Figl** Leopold
- Füllerer** Maria
- Heinl** Bernhard
- Pfandl** Anton
- Pichlmayr** Maria
- Sumetzberger** Caroline
- Winter** Sabine
- Zachhalmel** Margit

Erstkommunikionskinder

Vorstellungsmesse



Im Rahmen der Sonntagsmesse in der Pfarrkirche Rust wurden am 20. März die diesjährigen Erstkommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt.

„Wir in Gottes Hand – Jesus in unseren Händen“ unter diesem Thema steht heuer die Erstkommunion. Begeistert gestalteten die 25 Kinder, unter der Leitung von Religionslehrerin Gina Petrisor und Karin Baumgartner, zuständig für den Erstkommunionunterricht, die Sonntagsmesse mit

und stellten sich kurz persönlich der Pfarrgemeinde vor.

Danach wurden sie vom Pfarrer Jan Dudka gesegnet und er wünschte ihnen alles Gute und viel Freude bei der weiteren Vorbereitung auf das Fest der Erstkommunion.

Die Erstkommunion findet am **26. Mai um 9:00 Uhr in der Pfarrkirche Michelhausen** statt.

Fotos: Pfarre Michelhausen





GEMEINDE historisch

Quelle: Franz Zachhalmel

Vor 120 Jahren
1902

wird die **Brücke über die Perschling** nach Moosbierbaum gebaut.



Foto F./Ganser

Heutige Perschlingbrücke

Vor 70 Jahren
1952

24.-26. April „Triumphzug“ der **Pummerin** von Oberösterreich nach Wien. Die Volksschüler von Michelhausen standen hierfür in Mitterndorf Spalier!



APA/Picturedesk

Vor 30 Jahren
1992

Am 23. März war die **1. Informationsveranstaltung über die Hochleistungsbahn** im Gasthaus Schreiblehner in Atzelsdorf.



Fotos Bernhard Klestil

www.michelhausen.gv.at

100 Jahre Niederösterreich

Wir feiern mit! **Bezirksfeste** am 25. und 26. Juni

Vor einhundert Jahren, am **1. Jänner 1922**, trat das Trennungsgesetz in Kraft, das die Lösung der bisherigen Landeshauptstadt Wien aus dem Kronland Niederösterreich besiegelte. So wurden aus Niederösterreich-Land und Wien zwei eigenständige Bundesländer.

Seither entwickelt sich Niederösterreich zu einer selbstbewussten Region mit florierender Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur.

100 Jahre Niederösterreich stehen für eine einzigartige Erfolgsgeschichte und geben Anlass zum Feiern.

Die **Bezirksfeste** warten am **25. und 26. Juni 2022** mit einem Wochenende voller Tanz, Musik, Gesang und Kulinarik auf. Ein Wochenende, das vor allem eines in die Ortschaften und Gemeinden Niederösterreichs hinaustragen soll: die Begeisterung für die vielen Facetten heimischer Alltags- und Regionalkultur.

Nähere Infos: www.100jahreneoe.at



100 Jahre Niederösterreich

Wir feiern mit!

BEZIRKSFEST Tulln

25. & 26. Juni 2022

www.100jahreneoe.at



H
HISTORISCH

Vor den Vorhang

Wir gratulieren herzlich!

70. Geburtstag

Schneider Franz Josef (Atzelsdorf)
 Nußbaumer Franz (Atzelsdorf)
 Weilguny Bosiljka (Michelndorf)
 Polt Ingeborg (Michelndorf)
 Sillipp Gerhard (Spital)
 Vörös Anita (Michelhausen)
 Furtuna Vasile (Mitterndorf)
 Regenspurger Johanna (Michelhausen)
 Burlacu Gabriel (Mitterndorf)
 Kunesch Heinz Adolf (Michelhausen)
 Hönig Erwin (Michelhausen)

75. Geburtstag

Scheuer Eduard (Atzelsdorf)
 Schmöllner Karl (Michelhausen)
 Lhotka Oskar (Streithofen)
 Herzog Josefa (Rust)
 Doleschel Hermine (Atzelsdorf)
 Enzersdorfer Eleonora (Michelhausen)
 Geiger Franz (Rust)

80. Geburtstag

Schreiblehner Theresia (Atzelsdorf)
 Donhauser Josef (Pixendorf)
 Schreiblehner Josef (Atzelsdorf)



Tinkl Andrea, Gerhinger Alois, Anna Schuster, Franz Schneider(70)
 © NÖs Senioren



Josefa Herzog (75) und Erna Gall. © NÖs Senioren



Erich Puxbaum, Karl Schmöllner (75) und Bernhard Baumgartner.
 © Bauernbund Michelhausen



Sylvia Aichinger, Edeltraud und Josef Donhauser (80), Bgm. Bernhard Heini, GGR Maria Burchhart.



VzBgm. Eduard Sanda, Bernhard Baumgartner, Alois Gehringer, Bgm. Bernhard Heini, Josef Schreiblehner (80) mit Gattin Leopoldine, Anna Schuster, Hermann Schwarz.



VzBgm. Eduard Sanda, Hedwig und Rudolf Burchhart (85), Bgm. Bernhard Heini.



Bernhard Baumgartner, Felix Hahn (85) mit Gattin Anna
 © Bauernbund Michelhausen



Reinhard Ungrad, Paula Gunkel (85) und Edeltraud Donhauser. © NÖs Senioren



Reinhard Ungrad, Monika Knoll, Gertrude Bartl (95) und Anna Schuster. © NÖs Senioren



Diamantene Hochzeit: Bgm. Bernhard Heini, GR Helmut Schuster, Maria und Franz Müllner sowie Bernhard Baumgartner, Obmann Bauernbund Michelhausen.



Diamantene Hochzeit: Bürgermeister Bernhard Heini, Maria und Werner Gfatter.



Eiserne Hochzeit: Johann & Helga Donhauser, Heinz & Renate Grobmüller, vorne: BezHptm Andreas Riemer, Aloisia & Johann Donhauser, Bgm Bernhard Heini & GGR Maria Burchhart

85. Geburtstag

Hahn Felix (Pixendorf)
 Dauböck Johann (Rust)
 Gunkel Paula (Pixendorf)
 Burchhart Rudolf (Mitterndorf)
 Steinböck Anton (Rust)

90. Geburtstag

Fichtinger Paula (Michelhausen)

95. Geburtstag

Bartl Gertrude (Atzelsdorf)
 Tratberger Theresia (Michelhausen)

Silberne Hochzeit 25 Jahre

Reither Franz & Monika (Pixendorf)
 Resch Johann & Olena (Michelhausen)

Diamantene Hochzeit 60 Jahre

Gfatter Werner & Maria (Rust)
 Pumpler Karl & Margareta (Rust)
 Müllner Franz & Maria (Atzelsdorf)

Eiserne Hochzeit 65 Jahre

Donhauser Johann & Aloisia (Pixendorf)

Berücksichtigt wurden Jubiläen von 21.1.-15.4.2022. Jubilarinnen und Jubilaren wird ab dem 80. Geburtstag zu jedem runden Geburtsog und Jubelpaaren ab der Goldenen Hochzeit persönlich vom Bürgermeister bzw. von einer Vertreterin oder einem Vertreter der Marktgemeinde Michelhausen gratuliert.



GEMEINDE

Infos

SPRECH- & AMTSTAGE

Öffnungszeiten

Parteienverkehrszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 - 19:00 Uhr

Bürgermeisteramtsstunden

Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunden der Amtsleitung

Montag und Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr

Büchereiöffnungszeiten

Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

GEMEINDEARZT

Gruppenpraxis Dr. Dorninger

Dr. Josef DORNINGER
Dr. Georg DORNINGER

Korngasse 5, 3451 Michelhausen
Telefon +43-2275-5243

Ordinationszeiten

Montag 07:30 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag 07:30 - 12:00 & 16:00 - 18:30 Uhr
Freitag 07:30 - 12:00 Uhr

TULLNERFELD APOTHEKE

Bahnhofsring 48. 3441 Pixendorf
Telefon +43 2275-43018

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 08:00 - 18:30 Uhr
Samstag 08:00 - 12:00 Uhr

ALTSTOFFSAMMEL- ZENTRUM

Bahnhofsring 76. 3441 Pixendorf

Das ASZ (Altstoffsammelzentrum) kann nach Freischaltung der E-Card am Gemeindeamt selbständig und zeitlich nahezu uneingeschränkt betreten werden.

Die freigeschaltete E-Card wird zum Öffnen der Schrankenanlage bei jedem Zutritt benötigt.

An jedem Mittwoch (15:00 - 19:00 Uhr) ist das ASZ mit Personal besetzt.

Öffnungszeiten mit E-Card

Montag - Samstag 06:00 - 22:00 Uhr

Öffnungszeiten ohne E-Card

Mittwoch (werktags) 15:00 - 19:00 Uhr

Problemstoffe und Übernahme kostenpflichtiger Abfälle

Mittwoch (werktags) 15:00 - 19:00 Uhr

POST PARTNER

Kirchenplatz 2, 3451 Michelhausen
Telefon +43 2275-41771

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 19:00 Uhr

Freitag 08:00 - 13:00 Uhr